



An der Fakultät für Chemie und Physik, Institut für Physikalische Chemie der TU Bergakademie Freiberg ist ab sofort die Stelle eines



Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) - Ausschreibungskennziffer 38/2020
zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 0,5 VZÄ
Befristung: 3 Jahre

Das Institut für Physikalische Chemie wird sich als Teil eines DFG geförderten Projektes in Zusammenarbeit mit russischen Partnern und dem Institut für Aufbereitungsmaschinen (Professur H. Lieberwirth) der Frage der mechanischen Stabilität von heterogenen mineralischen Stoffverbänden widmen. Ziel des Projektes ist es, auf der Basis des grundlegenden Verständnisses der mechanischen Stabilität dieser Verbände die Effizienz von Aufbereitungsprozessen zu erhöhen.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Forschungsarbeiten im Rahmen des Forschungsprojekts „Untersuchung wissenschaftlicher Grundlagen zur Selektiven Zerkleinerung mit engem Bezug zu mineralogischen und technologischen Eigenschaften der Rohstoffe“
- Durchführung von Experimenten mittels Rasterkraftmikroskopie (Atomic Force Microscope, AFM): Bestimmung der plastischen Verformung im Submikrometerbereich. Untersuchung der Korrelation dieser Ergebnisse mit anderen Materialeigenschaften, welche über weitere AFM-Betriebsmodi zugänglich sind.
- Durchführung von chemischen Synthesen
- Durchführung von begleitenden Messungen zur Stoffcharakterisierung (Partikelgröße, Leitfähigkeit u.a.)
- Abstimmung und Koordination der Aktivitäten mit den anderen Projektpartnern
- Abfassung von Berichten und Publikationen

Die Stelle ist zur Promotion geeignet.

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten in einem jungen Team
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement

Wir erwarten von Ihnen:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom/Master) in Angewandter Naturwissenschaft, Chemie, Physik, Mineralogie, oder einem verwandten Fach. Eine Vertiefung in der Physikalischen Chemie ist von Vorteil.
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstorganisation, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Begeisterung für wissenschaftliche Arbeit
- Bereitschaft, sich in neue Themen einzuarbeiten und
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Florian Mertens (Tel.: 03731-39/3737)
Sekretariat: Paula.Trautzold@chemie.tu-freiberg.de) zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (38/2020)** sind bis zum **29.03.2020** zu richten an:

TU Bergakademie Freiberg, Dezernat für Personalangelegenheiten, 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>